

ANFRAGE

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



09.12.2022

Braucht der Klapperstorch Unterstützung?

Für werdende Mütter, aber auch Väter, sind Hebammen genau die Ansprechpersonen, die in einer sowieso schon turbulenten Lebensphase nicht wegzudenken sind. Das gilt sowohl in der unerlässlichen Vorsorge als auch in der notwendigen Nachsorge. Ganz besonders wichtig ist die Begleitung einer Schwangeren durch eine Hebamme jedoch bei Geburt. Deswegen muss unbedingt sichergestellt werden, dass eine gute und ausreichende Betreuung der werdenden Mütter durch Hebammen vorhanden ist.

Deshalb fragen wir den Oberbürgermeister:

- 1) Wie stellt sich die derzeitige Versorgungslage werdender Mütter mit Hebammen in
 - a) der Vorsorge und
 - b) der Nachsorge dar?
- 2) Wie stellt sich die Versorgungslage werdender Mütter mit Hebammen zur Geburt selbst sowohl in den Kliniken als auch bei der ambulanten Geburt dar?
- 3) Ist ersichtlich, wie viele werdende Mütter in München entbinden – vor allem vor dem Hintergrund von Schließungen und Rückbau von Entbindungsstationen im Münchner Umland? D.h. ist eine Steigerung gegenüber den Vorjahren zu erkennen?
- 4) Welche Auswirkungen auf die Versorgungssituation hat die Schließung der geburtshilflichen Abteilung in Neuperlach?
- 5) Wie stellt sich für die werdenden Mütter die Suche nach Hebammen in den drei Zeitabschnitten Vorsorge, Geburt und Nachsorge dar? Wie viel vor der Geburt muss sich die werdende Mutter durchschnittlich um eine Hebamme bemühen?
- 6) Wie viele Hebammen gibt es derzeit in München, sowohl freiberuflich als auch angestellt?

- 7) Was kann die Landeshauptstadt München tun, um die Ansiedelung von Hebammen zu erleichtern

- 8) Gibt es finanzielle Einbußen für die Hebammen, wenn die Einrichtung in Neuperlach geschlossen wird?

Alexandra Gaßmann (Initiative)
Stadträtin

Beatrix Burkhardt
Stadträtin

Sabine Bär
Stadträtin

Jens Luther
Stadtrat

Michael Dzeba
Stadtrat

Ulrike Grimm
Stadträtin

Rudolf Schabl
Stadtrat

Winfried Kaum
Stadtrat

Heike Kainz
Stadträtin